



## **Niederschrift**

### **I. Öffentlicher Teil**

Sitzung	des Ausschusses für Wirtschaft, Beteiligung und Strukturentwicklung
Ort:	Stadthaus, Ratssaal
Datum	04.09.2024
Beginn	17:00 Uhr
Ende	18:55 Uhr

---

### Tagesordnung

#### **I. Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung
4. Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung
5. Vorstellung der Ausschussmitglieder
6. Wahl einer/eines 1. und 2. Stellvertreterin/Stellvertreters des Vorsitzenden des Ausschusses
7. Vorstellung des Geschäftsbereiches I; Herr Dr. Niggemann
8. Vorstellung der kommunalen Unternehmen und Eigenbetriebe, Herr Reinold
9. Vorstellung der wichtigsten Projekte der Stadt, Herr Dr. Niggemann
10. Handlungskonzept Wirtschaft, Frau Dr. Marquardt
11. Zahlen über Gewerbetreibende der Stadt, Herr Berndt
12. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung
13. Berichte und Informationen

14. Vorlagen der Verwaltung
15. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung
16. Sonstiges

## **Anwesenheit**

siehe Anwesenheitsliste

Abarbeitung der Tagesordnung

### **TOP 1**

#### **Eröffnung der Sitzung**

Herr Schnapke eröffnet die Sitzung.

Da es seitens der Anwesenden keine Einwände gegen den Livestream gibt, erfolgt eine entsprechende Übertragung der Sitzung.

### **TOP 2**

#### **Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Schnapke stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Der Fachausschuss ist laut Anwesenheit zu Beginn der Sitzung mit 11 Ausschussmitgliedern beschlussfähig. Frau Kostrewa nimmt als Vertreterin für Herrn Katzmarek an der Sitzung teil.

### **TOP 3**

#### **Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung**

Dokument: Niederschrift vom 13.05.2024

Herr Schnapke fragt die in der letzten Legislatur im Ausschuss vertretenden Mitglieder zu möglichen Hinweisen zum Protokoll an. Frau Spring-Räumschüssel sieht keine Einwendungen. Herr Käks merkt an, dass er sich einen Hinweis zu seinen Ausführungen zum Abwasserbeseitigungskonzept und dass das Anlagevermögen bei der vorgesehenen Investitionsgröße in einen schlechteren Zustand versetzt wird, gewünscht hätte.

**Die Niederschrift vom 13.05.2024 wird bestätigt und zu den Unterlagen genommen.**

### **TOP 4**

#### **Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung**

Herr Schnapke ruft die Tagesordnung auf. Änderungs- und Ergänzungswünsche seitens des Ausschusses gibt es nicht. Die Tagesordnung wird somit einstimmig bestätigt.

## **TOP 5**

### **Vorstellung der Ausschussmitglieder**

Die Mitglieder des Ausschusses stellen sich nacheinander vor.

## **TOP 6**

### **Wahl einer/eines 1. und 2. Stellvertreterin/Stellvertreters des Vorsitzenden des Ausschusses**

Herr Schnapke fragt die Ausschussmitglieder zu möglichen Vorschlägen für die/den erste/n und zweite/n Stellvertreter/in.

Frau Kostrewa schlägt Frau Schollbach und Frau Schulz schlägt Herrn Knott vor. Der Ausschuss verständigt sich darauf, dass die Person mit den meisten Stimmen zur/zum ersten Stellvertreter/in gewählt wird. Frau Spring-Räumschüssel beantragt geheime Abstimmung. Frau Dr. Marquardt und Herr Reinold fungieren als Wahlvorstand.

Herr Reinold verkündet nach der Auszählung, dass alle 11 abgegebenen Stimmen gültig sind. Auf Frau Schollbach entfallen 6 Stimmen und auf Herrn Knott entfallen 5 Stimmen. Somit ist Frau Schollbach erste Stellvertreterin und Herr Knott zweiter Stellvertreter. Beide Kandidaten nehmen die Wahl an.

## **TOP 7**

### **Vorstellung des Geschäftsbereichs I**

Herr Dr. Niggemann stellt anhand einer Präsentation den Geschäftsbereich I, Finanzmanagement, Wirtschaftsentwicklung und Soziales, und das dort angegliederte Dezernat I.1, Soziales, Jugend, Bildung und Integration, vor.

Die Präsentation wird diesem Protokoll beigelegt.

## **TOP 8**

### **Vorstellung der kommunalen Unternehmen und Eigenbetriebe**

#### **Gast: Herr Reinold, Leiter Beteiligungsmanagement**

Herr Reinold stellt anhand einer Präsentation kurz die städtischen Unternehmen, Beteiligungen und Eigenbetriebe vor. Neben den Aufgaben geht er auf ausgewählte Unternehmensdaten ein.

Die Präsentation wird diesem Protokoll beigelegt.

Auf Nachfrage von Frau Spring-Räumschüssel zu Einflussmöglichkeiten der Stadtverordnetenversammlung bei der Lausitz Festival GmbH informiert Herr Reinold, dass diese über den Aufsichtsrat gegeben sind. In der kommenden Sitzung der StVV am 25.09.2024 erfolgt die entsprechende Wahl mit dem Entsendungsbeschluss.

## **TOP 9**

### **Vorstellung der wichtigsten Projekte der Stadt**

Herr Dr. Niggemann stellt anhand einer Präsentation die wichtigsten aktuellen Projekte der Stadt vor. Er geht u.a. auf den Lausitz Science Park (LSP), das Stadtforum K und auf das Projekt Smart City ein. Auf Nachfragen informiert er zur stätischen Kaufentscheidung zum Stadtforum K und zu den vorgesehenen Flächen auf dem LSP.

Die Präsentation wird als diesem Protokoll beigefügt.

## **TOP 10**

### **Handlungskonzept Wirtschaft**

**Gast: Frau Dr. Marquardt, Koordinatorin/Projektmanagerin im GB I**

Frau Dr. Marquardt informiert anhand einer Präsentation zum Handlungskonzept Wirtschaft und dessen Erarbeitung. Das Konzept ist in die folgenden 6 Handlungsfelder gegliedert. Die Langform des Konzeptes wird noch verteilt.

1. Wirtschaftsfreundliche Verwaltung
2. Gewerbeflächenmanagement
3. Fachkräftesicherung
4. Standortmarketing und weiche Standortfaktoren
5. Zusammenführung von Wirtschaft und Wissenschaft
6. Kommunikation und Netzwerke

Die Präsentation wird diesem Protokoll beigefügt.

Auf Nachfrage ergänzt Herr Dr. Niggemann, dass das Handlungskonzept keine Bestandsaufnahme darstellt, sondern Ziele und Maßnahmen abbildet. Die einzelnen Maßnahmen sollen ohne zusätzliches Personal realisiert werden. Das Thema Entbürokratisierung ist für die Stadt ein wichtiges Thema, jedoch nur bedingt auf kommunaler Ebene zu lösen. Hier spielen die Interessensvertretungen wie der Städtetag oder die IHK und HWK eine bedeutende Rolle.

## **TOP 11**

### **Zahlen über Gewerbetreibende der Stadt**

**Gast: Herr Berndt, GF EGC**

Herr Berndt informiert anhand einer Präsentation u.a. zu den Gewerbetreibenden in den einzelnen Wirtschaftszweigen, zu den Gewerbesteuerhebesätzen und zu den Gewerbean- und -abmeldungen. Künftig sollen diese Zahlen noch um die Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und Angaben zu den Arbeitslosenzahlen erweitert werden. Herr Dr. Niggemann ergänzt, dass die Einnahmen aus Gewerbesteuern noch vor wenigen Jahren unter 30 Mio. € lagen und der Wert in 2023 mit 41,3 Mio. € als positiv gesehen werden kann. Im Vergleich zu den anderen kreisfreien Städten im Land Brandenburg weißt Cottbus den geringsten Gewerbesteuerhebesatz auf.

Die Präsentation wird diesem Protokoll beigefügt.

**TOP 12**  
**Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung**

Es liegen keine Anfragen vor.

**TOP 13**  
**Berichte und Informationen**

Es liegen keine weiteren Berichte und Informationen vor.

**TOP 14**  
**Vorlagen der Verwaltung**

Es liegen keine Vorlagen vor.

**TOP 15**  
**Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung**

Es liegen keine Anträge vor.

**TOP 16**  
**Sonstiges**

Keine Wortmeldungen.

Der öffentliche Teil des Ausschusses wird um 18:53 Uhr beendet.

Cottbus/Chósebus, 18.09.2024

gez.  
Jörg Schnapke  
Vorsitzender des Ausschusses für Wirtschaft, Beteiligung und Strukturentwicklung